



04.10.2023

„Aktion Tagwerk“ ein voller Erfolg – Herzlichen Dank!

Liebe Eltern,

wie Sie sich bestimmt noch erinnern, haben Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder am 20. Juli das Projekt „Aktion Tagwerk – Dein Einsatz zeigt Wirkung“ finanziell unterstützt. Dank Ihres Verständnisses und des großartigen sozialen Engagements zahlreicher Schülerinnen und Schüler unserer Schule konnten wir einen Gesamterlös in Höhe von **6.033,74 €** erzielen, wovon ein Teil davon unsere afrikanische Partnerschule in Kagogo unterstützt. Für die ruandischen Kinder und Jugendlichen bedeutet dies eine Chance auf ein besseres Leben, denn elementare Bedürfnisse für eine schulische Grundausbildung wie die Anschaffung von Unterrichtsmaterial, Computern, die Installation einer Solaranlage oder einer Zisterne wie darüber hinaus die Instandsetzung der sanitären Einrichtungen als auch – als neues Projekt den Bau einer Mensa - können damit erneut gedeckt werden. Bildung ist die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben und bedeutet Zukunft und dafür setzt sich Aktion Tagwerk zusammen mit hunderttausenden Schülerinnen und Schülern hierzulande Jahr für Jahr ein.

Besonders betroffen von den Folgen des Klimawandels sind auch unsere ruandischen Freundinnen und Freunde. Lang anhaltende Dürren verschieben die Erntezeiten und verursachen Hungersnöte. Starkregen und Überflutungen zerstören Anbauflächen und Wohnungen. Die Verfügbarkeit von sauberem Trinkwasser und die Ernährungssicherheit sind stark bedroht. Mit der diesjährigen Kampagne wollen wir das Thema „Klima und Ressourcen schützen“ in den Mittelpunkt stellen, um eine zukunftsfähige und lebenswerte Welt für alle zu ermöglichen.

Es liegt der IGS Rockenhausen am Herzen, die bestehende Partnerschaft mit derartigen Aktivitäten weiterzuführen und zu intensivieren. Ein afrikanisches Sprichwort sagt: „Viele kleine Leute, die an vielen Orten viele kleine Dinge tun, können die Welt verändern.“ Die Belebung des Partnerschaftsgedankens war und ist eine dynamisch bleibende Herausforderung. Partner zu sein bedeutet, sich dauerhaft auf eine Verbindung einzulassen, Vertrauen zu schaffen, Kontinuität zu wahren.

Wir danken ganz herzlich allen, die an der Verwirklichung dieses mutigen Unterfangens mitgewirkt haben.

Ihr **„Ruanda-Team“**

Evi Bitsch

Ronny Holstein

Ann-Kristin Stuppy

Florian Krezdorn